

Glücksspielsüchtige Eltern? Nimm an unserer Befragung teil (online oder telefonisch)!

Im Rahmen der Forschungsstudie „Kinderglück“ führen wir **anonyme Befragungen** (online oder telefonisch) mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch, deren Eltern eine Glücksspielsucht entwickelt haben.

- **WARUM?** Ziel der Studie ist es herauszufinden, was Kinder, die in glücksspielsuchtbelasteten Familien aufwachsen, benötigen und wie die Familien – und vor allem die Kinder - unterstützt werden können.
- **WER?** Jugendliche und junge Erwachsene (15 – 35 Jahre), deren Eltern glücksspielsüchtig sind/waren
- **WIE?** Telefonische oder Online-Befragungen (ca. 45 Minuten), vrs. bis Frühjahr 2021
- **WAS?** Fragen zu der aktuellen Lebenssituation, der Familie, dem Umgang mit schwierigen Situationen, persönlichen Stärken, möglichem eigenem Spielverhalten und dem Bedarf an Hilfsangeboten
- **GUTSCHEIN!** Als Dankeschön erhalten die ersten 50 Teilnehmenden einen Gutschein im Wert von 25 Euro.
- **ANONYM!** Alle Daten werden geschützt, unterliegen der Schweigepflicht und werden nur zu Forschungszwecken anonym verarbeitet.

Interesse? Schreib uns unter kinderglueck@katho-nrw.de und wir senden dir deinen Zugangscode zur Online-Umfrage zu oder vereinbaren einen Telefontermin. Erste Ergebnisse werden ab Frühjahr 2021 öffentlich zugänglich sein.

Für weitere Informationen: www.kinderglueck-studie.de

Die Forschungsstudie „Kinderglück“ wird am Deutschen Institut für Sucht- und Präventionsforschung, Köln, unter der Leitung von Prof. Dr. Michael Klein durchgeführt.